



NATIONALE
STELLE
ZUR
VERHÜTUNG
VON
FOLTER

Die **Nationale Stelle zur Verhütung von Folter**, angegliedert an die Kriminologische Zentralstelle e.V. mit Sitz in Wiesbaden, sucht für ihre Geschäftsstelle

**eine Juristin/einen Juristen
als Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in
in Teilzeit als Mutterschutz-/Elternzeitvertretung**

Die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter ist Deutschlands unabhängige Einrichtung für die Wahrung menschenwürdiger Unterbringung und Behandlung im Freiheitsentzug nach dem Zusatzprotokoll zur UN-Antifolterkonvention.

Ihre Aufgaben: Unterstützung der Mitglieder der Nationalen Stelle in allen Angelegenheiten des Nationalen Präventionsmechanismus, insbesondere: inhaltliche Vor- und Nachbereitung sowie Begleitung der Besuche, Bearbeitung juristischer Fragestellungen in allen Zuständigkeitsbereichen der Nationalen Stelle, wissenschaftliche Recherchen und Veröffentlichungen, Erarbeitung von Stellungnahmen zu Gesetzesvorhaben, Verfolgung (inter-)nationaler Entwicklungen im Aufgabenbereich der Stelle und Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnerorganisationen, Organisation von Veranstaltungen und Mitarbeit bei allen anfallenden Aufgaben der Geschäftsstelle.

Voraussetzungen: überdurchschnittlicher Abschluss (erstes juristisches Staatsexamen sowie zweites juristisches Staatsexamen, LL.M. oder gleichwertiger Abschluss), fundierte Kenntnisse im Bereich Menschenrechte. Berufserfahrung vorzugsweise in den Themenfeldern der Nationalen Stelle sowie sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft zu regelmäßigen mehrtägigen Dienstreisen. Erwartet werden darüber hinaus Selbstständigkeit, Eigeninitiative, souveränes Auftreten, sehr gute Kommunikationsfähigkeiten und Freude am Umgang mit Menschen unterschiedlichster Herkunft.

Wir bieten: Eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit im kollegialen Umfeld. Einblicke in die praktische nationale und internationale Menschenrechtsarbeit sowie in die Zusammenarbeit mit Behörden und Menschenrechtsakteuren. Die Teilzeitstelle (mind. 50 %) ist im Rahmen einer Vertretung (Mutterschutz- und Elternzeitvertretung) bis zum 31. März 2020 befristet. Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TVöD-Bund mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Einstellungstermin: möglichst zum 1. April 2019.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Arbeitsort ist Wiesbaden.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **21. Dezember 2018** per E-Mail in einem pdf-Dokument an die **Nationale Stelle zur Verhütung von Folter, Adolfsallee 59, 65185 Wiesbaden: info@nationale-stelle.de**.